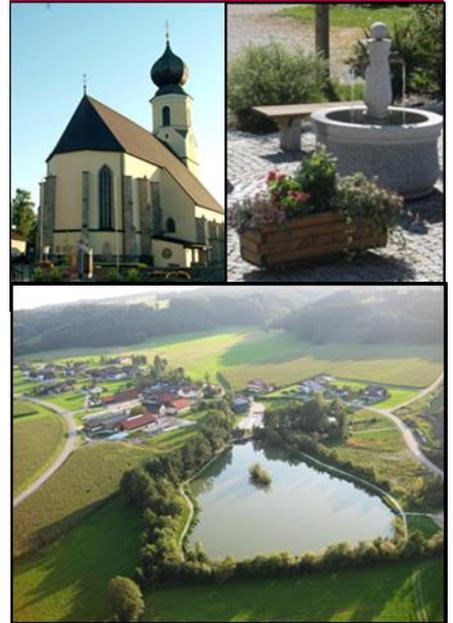


Auerbacher Nachrichten

Information für alle
Gemeindeglieder



Jahrgang 2016, Ausgabe 1



Allen unseren Lesern
wünschen wir ein schönes
Osterfest !



**Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“
am Samstag, 9. April 2016
Treffpunkt: 9.00 Uhr beim Feuerwehrhaus**

Inhalt

| | |
|------------------------------|----|
| Vorwort Bürgermeister | 2 |
| Aus dem Gemeinderat | 2 |
| Aus dem Gemeindeamt | 4 |
| Aktueller Servicetipp | 7 |
| OÖ Familienkarte-Highlights | 7 |
| Informationen | 8 |
| Impfaktionen 2016 | 11 |
| Familienfreundliche Gemeinde | 12 |
| Standesnachrichten | 13 |
| Termine | 14 |

Vereine

| | |
|------------------------|----|
| Volksschule | 15 |
| Elternverein | 16 |
| Spielgruppe | 17 |
| Freiwillige Feuerwehr | 18 |
| Agenda 21 | 18 |
| Seniorenbund | 19 |
| Goldhauben | 20 |
| Theaterverein | 21 |
| Landjugend | 22 |
| Liebenswertes Auerbach | 22 |
| Stockschützen | 23 |
| Auerbacher Betrieb | 24 |

Impressum: Erscheinungsort: 5224 Auerbach, Verlagspostamt: 5222 Munderfing – P.b.b., Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeindeamt Auerbach, 5224 Auerbach 2, Tel. 07747/5215, Fax 07747/5215-6, e-mail: gemeinde@auerbach.ooe.gv.at, <http://www.auerbach.ooe.gv.at>. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Auerbach. Fotos: Gemeinde Auerbach, privat.

Die „Auerbacher Nachrichten“ sind ein Medium zur Information und Berichterstattung über Angelegenheiten der Gemeinde und deren interessante, lokale Ereignisse. Alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung für Schäden, die sich aus der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgeschlossen.

Der Bürgermeister informiert ...

Liebe Auerbacherinnen und Auerbacher!



Zuallererst möchte ich mich bei allen bedanken, die am Agenda21-Prozess aktiv mitgearbeitet haben. Es wurde ein umfangreiches Zukunftsprofil ausgearbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt. Einige Projekte sind auch schon

in der Startphase.

Im Anschluss daran startet nun ein zweiter Prozess in den wir wieder die Gemeindebevölkerung aktiv miteinbinden wollen. Auerbach soll „familienfreundliche Gemeinde“ werden. Und auch das Unicef-Zertifikat „kinderfreundliche Gemeinde“ soll erlangt werden.

Ziel dieses Prozesses ist es vorhandene familien-, kinder- und seniorenfreundliche Maßnahmen in der Gemeinde zu erkennen, zu analysieren, zu verbessern und auch weitere zu forcieren.

In einem ersten Schritt wird ein Status Quo an familien- und kinderfreundlichen Maßnahmen der Gemeinde erhoben. Dazu findet der 1. **Workshop am 29. März 2016, 18.30 Uhr**, statt, zu dem ich alle Gemeindeglieder aller Alters- und Bevölkerungsgruppen recht herzlich einladen möchte.

Noch fehlende wünschenswerte Aktivitäten, Einrichtungen oder Verbesserungen werden dann in einem zweiten Workshop in einem Maßnahmenplan

zusammengefasst. Aus diesem Katalog werden mindestens 3 familien- und 3 kinderfreundliche Projekte, die in den nächsten drei Jahren umgesetzt werden, im Gemeinderat beschlossen. Für die Umsetzung der Projekte gibt es vom Land Oberösterreich ein Startkapital von € 10.000,--.

Ab Mai neu im Gemeindeamt ist Manuela Schwarz aus Auerbach. Katharina Ehrschwendtner tritt nach 23 Jahren im Gemeindedienst mit 01.05.2016 ihren Ruhestand an. Ich wünsche Kathi weiterhin Gesundheit und Zufriedenheit und freue mich schon jetzt auf die Zusammenarbeit mit Manuela.

Nach einer einjährigen Pause findet heuer wieder eine Flurreinigungsaktion statt. Ich lade alle Auerbacherinnen und Auerbacher zur diesjährigen „**Hui statt Pfui**“ **Aktion** am 09. April 2016 ein. Helfen wir alle zusammen, um Auerbach sauber zu halten!

Ich wünsche allen Auerbacherinnen und Auerbachern ein frohes Osterfest.

Euer Bürgermeister:

(Pommer Friedrich)



Aus dem Gemeinderat

Seit Herausgabe der letzten Auerbacher Gemeindezeitung fand eine Gemeinderatssitzung statt.

Sitzung am 08.03.2016

1. Versicherungen der Gemeinde Auerbach, Vertretung durch die Fa. EFM.

Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

2. Agenda21, Zukunftsprofil und Maßnahmenkatalog.

Bei mehreren Treffen wurden von den Auerbacher Bürgern Ziele für die Zukunft festgelegt. Diese Ziele wurden im Zukunftsprofil zusammengefasst, sowie deren mögliche Umsetzung im Maßnahmenkatalog festgelegt. Der Gemeinderat hat beschlossen das Zukunftsprofil und den Maßnahmenkatalog bei zukünftigen Entscheidungen zu berücksichtigen und bestmöglich zu unterstützen.

Beschluss: einstimmig

3. Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 11.02.2016.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen. Überprüft wurden der Rechnungsabschluss 2015, die Auftragsvergaben des Gemeindevorstandes 2015 und die Abrechnungen zum Straßenbauprogramm.

Beschluss: einstimmig

4. Bericht der BH Braunau zum Nachtragsvorschlag 2015

Der Bericht wurde verlesen und vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Beschluss: einstimmig

5. Bericht der BH Braunau zum Voranschlag 2016.

Der Bericht wurde verlesen und vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Beschluss: einstimmig

6. Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2015, Beratung und Beschlussfassung

Der Rechnungsabschluss 2015 wurde vom Gemeinderat beschlossen. Der ordentliche Haushalt schließt mit Einnahmen von € 895.786,38 und Ausgaben von € 1.022.091,16; somit mit einem Abgang von € 126.304,78.

Der außerordentliche Haushalt ist mit Einnahmen und Ausgaben von € 340.728,49 ausgeglichen. Abgewickelt wurden die Vorhaben Volksschulsanierung samt Zwischenfinanzierung, Straßenbauprogramm 2015 samt Zwischenfinanzierung, Grundankauf (Ausfinanzierung), Kanalerweiterungen BA03 (Auerbach), Kanal BA02 – Leitungskataster samt Zwischenfinanzierung.

Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt mit Jahresende € 863.796,65. Dem gegenüber steht ein Vermögen von € 3.996.706,46.

Die übernommenen Haftungen für Darlehen des RHV Braunau und Umgebung und der Inkoba Oberes Innviertel betragen zum Jahresende € 527.634,58. Die Rücklagen aus Kanalanschlüssen und Verkehrsflächenbeiträgen belaufen sich auf € 130.085,84.

Beschluss: einstimmig

7. Einrichtung eines WLAN-Hotspots, Finanzierungsplan.

Wie berichtet wurde an der Nordseite des Gemeindeamtes ein öffentlicher Hotspot errichtet, der von jedem pro Tag 1 Stunde gratis genutzt werden kann. Die Installation wurde vom Land OÖ mit € 400,- unterstützt. Der vorgelegte Finanzierungsplan wurde vom Gemeinderat beschlossen:

| Finanz.Mittel | 2015 | Gesamt |
|---------------|--------|----------|
| Anteil o.H. | 800,00 | 800,00 |
| BZ-Mittel | 400,00 | 400,00 |
| Gesamt | | 1.200,00 |

Beschluss: einstimmig

8. Flächenwidmungsplan Nr. 4 Änderung Nr. 10 und ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 4, Beschluss (Birgmann Johann)

Der Gemeinderat hat die Umwidmung von ca. 2.000 m² von Grünland in Dorfgebiet beschlossen. Die Änderung muss nun dem Land OÖ zur Genehmigung vorgelegt werden.

Beschluss: einstimmig

9. Flächenwidmungsplan Nr. 4 Änderung Nr. 12, Beschluss (Alfindemir)

Der Gemeinderat hat die Umwidmung von ca. 430 m² von Grünland in Dorfgebiet in der Ortschaft Unterimprechting beschlossen. Die Änderung ist im ÖEK bereits als Bauland vorgesehen und muss nun dem Land OÖ zur Genehmigung vorgelegt werden.

Beschluss: einstimmig

10. Flächenwidmungsplan Nr. 4 Änderung Nr. 13 und ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 5, Grundsatzbeschluss (Aberer)

Es soll eine Fläche von ca. 3.100 m² von Grünland in Dorfgebiet gewidmet werden und zusätzlich eine weitere Fläche von ca. 1.300 m² im ÖEK als Bauerwartungsland „Dorfgebiet“ gekennzeichnet werden. Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss für die Einleitung des Stellungnahmeverfahrens gefasst.

Beschluss: einstimmig

11. Hochwasserschutz Höringer Gießgraben, Vorgehen bei weiteren Baulandwidmungen

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass der Grundsatzbeschluss für die Umwidmung von weiterem Bauland in der Gelben Gefahrenzone des Höringer Gießgrabens nicht gefasst wird, solange es kein effizientes Hochwasserschutzprojekt für die Sicherheit der bereits bestehenden und auch künftigen Wohnhäuser gibt.

Beschluss: einstimmig

12. Hochwasserschutz Höring, Grundsatzbeschluss für die Durchführung des Projektes.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass ein Hochwasserschutzprojekt erst dann umgesetzt werden soll, wenn sich die bisher umgesetzten Maßnahmen zum Schutz der bereits bestehenden Objekte nicht bewähren sollten.

Beschluss: einstimmig

13. Resolutionsantrag „Mehr Geld für Güterwege und Gemeindestraßen“

Die vorgelegte Resolution wurde mit einer kleinen Änderung beschlossen.

Beschluss: einstimmig

Nächste Sitzung:

Dienstag, 14. Juni 2016, 19.30 Uhr



**WLAN Hotspot -
NEUES SERVICE
der Gemeinde**

Wie genau funktioniert die Anmeldung?

- Einfach das Endgerät (Handy, Tablet oder Notebook) nach WLAN Verbindungen suchen lassen.
- Die „PowerSpot“ Verbindung auswählen.
- Die Nutzungsbedingungen akzeptieren.
- Als Startseite erscheint die Gemeinde Homepage.
- Jetzt kann man eine Stunde lang - entweder durchgehend oder in Etappen - das Internet nutzen.

Baubewilligungen:

Seit der letzten Ausgabe wurden folgende Bauvorhaben genehmigt:

- ⇒ Giger Josef, Höring
Parz. Nr. 1529, KG Imprechting
Einbau von fünf zusätzlichen Abluftventilatoren
- ⇒ Wallner Christa, Holz
Parz. Nr. 1049/1, KG Auerbach
Neubau Wohnhaus und Carport
- ⇒ Gann Josef und Gerlinde, Oberkling
Parz. Nr. 168/2, KG Auerbach
Zubau einer Lagerhalle
- ⇒ Gutfertinger Friedrich u. Pernerstetter Sabrina, Seekirchen
Parz. Nr. 1089/4, KG Auerbach
Errichtung Wohnhaus mit Nebengebäude
- ⇒ Riepler Hans-Peter, Höring
Parz. Nr. 1457/1 und 1457/4, KG Imprechting
Errichtung von zwei Schafunterständen
- ⇒ Painsipp Dominique u. Kopelent Claudia, Wals/Oberndorf
Parz. Nr. 1460/10, KG Imprechting
Neubau Wohnhaus m. Doppelgarage
- ⇒ Feldbacher Margit und Walter, Oberimprechting
Parz. Nr. 232/4, KG Imprechting
Anbau Kaninchenstall, Carport, Lager, Pool und Glasdach

Wir begrüßen:

| | | |
|-----------------------|--------------|-----|
| ❖ Knauseder Wolfgang | Auerbach 35 | HWS |
| ❖ Knauseder Elisabeth | Auerbach 35 | HWS |
| ❖ Bandi Rita | Auerbach 15 | NWS |
| ❖ Huber Gerald | Oberimpr. 20 | NWS |
| ❖ Stötzer Stefan | Höring 32 | HWS |

Wohnsitzanmeldung innerhalb von 3 Tagen

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass wer in einer Wohnung in Österreich Unterkunft nimmt, **verpflichtet** ist, sich bei der zuständigen Meldebehörde anzumelden.

Eine Anmeldung ist beispielsweise in folgenden Fällen notwendig:

- Erstmaliger Bezug einer Unterkunft in Österreich
- Umzug innerhalb Österreichs (es wird ein neuer Hauptwohnsitz gegründet)
- Begründung eines weiteren Wohnsitzes (der Hauptwohnsitz bleibt gleich)

Die Anmeldung hat innerhalb von 3 Tagen nach Bezug der Wohnung zu erfolgen und kann unter Vorlage eines Reisepasses jederzeit während der Parteienverkehrsstunden im Gemeindeamt vorgenommen werden.

Ausgenommen sind Personen, die schon anderswo in Österreich gemeldet sind, wenn sie in einer Woh-

nung nicht länger als zwei Monate unentgeltlich Unterkunft nehmen (z.B. Urlaub bei den Großeltern). Ist der Meldepflichtige nicht gleichzeitig Eigentümer der Wohnung bzw. des Hauses, ist auch die Unterschrift des Unterkunftgebers auf dem Meldezettel notwendig.

Unterkunftgeber ist jene Person, die dem Unterkunftnehmer tatsächlich Unterkunft gewährt, also beispielsweise

- der Eigentümer eines Hauses bzw. einer Eigentumswohnung sich selbst, dem Mitbewohner (z.B. Lebensgefährte, Familienangehörige) oder dem Hauptmieter,
- der Hauptmieter dem Mitbewohner oder dem Untermieter,
- der Untermieter dem Mitbewohner.

Gleichzeitig mit der Anmeldung kann der alte Wohnsitz abgemeldet oder auf Nebenwohnsitz umgemeldet werden. Eine Abmeldung am Gemeindeamt des bisherigen Heimortes ist nicht notwendig. Für die Wohnsitzmeldung fallen keine Gebühren am Gemeindeamt an.

Bei allfällig notwendigen Änderungen von Urkunden, Papieren, Verträgen etc. können jedoch Kosten entstehen.

Neue Gemeindebedienstete

Neu im Gemeindeamt ist ab 2. Mai Manuela Schwarz. Ihr Aufgabenbereich umfasst vor allem die Buchhaltung, das Meldeamt und den Parteienverkehr.

Manuela hat sich bereit erklärt Freitag Nachmittag zu arbeiten. Damit kommen wir dem im Agenda21-Prozess vorgebrachten Wunsch nach einem gemeinsam geöffneten Nachmittag von Raika und Gemeinde nach. Der offene Freitag Nachmittag wird aber erst nach einer angemessenen Einarbeitungszeit angeboten. Mehr dazu berichten wir in der nächsten Ausgabe.



Hundehaltung

Wir ersuchen alle Hundebesitzer für eine ordnungs- und gesetzmäßige Verwahrung und artgerechte Haltung zu sorgen. Bitte beachten Sie,

- dass über 12 Wochen alte Hunde der Hundeabgabe unterliegen und daher beim Gemeindeamt innerhalb von 3 Tagen nach Erwerb angemeldet werden müssen.
- dass Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden müssen. Ausgenommen hiervon sind ausgebildete Jagdhunde, wenn diese im Einsatz (z.B. Nachsuche) sind.

Bäume und Sträucher neben der Straße

In den Straßenraum hinein wachsende Sträucher und Bäume sowie weit herabhängende Äste behindern ganz besonders bei Regenwetter Fußgänger und Radfahrer und zwingen diese zum Ausweichen auf die Fahrbahn und gefährden dadurch zusätzlich diese schwächeren Verkehrsteilnehmer. Durch diese Problematik kann auch den Kraftfahrern die Sicht verstellt werden, so dass es zu gefährlichen Situationen für jedermann kommen kann. Gefährliche Situationen ergeben sich auch aus den straßen nahen Hecken und Sträuchern, die vielfach die Sicht auf und für Kinder so verstellen, dass diese nicht oder nur erschwert wahrgenommen werden können. Daher sollten diese Hecken regelmäßig zurückgeschnitten werden.

Es ergeht an alle Grundeigentümer wieder die dringende Bitte, Hecken, Bäume und Sträucher – welche die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf Verkehrseinrichtungen beeinträchtigen – zurückzuschneiden oder auszuästen (§§ 36, 91 StVO). Zu beachten ist, dass auch Straßenbankette und an die Gemeinde abgetretene Flächen (Gehsteige, Gehwege, etc.) Teil der öffentlichen Flächen sind und daher für die Allgemeinheit ungehindert benutzbar sein müssen.

Anrainer, die diesen gesetzlichen Bestimmungen nicht nachkommen, werden von der Gemeinde dazu schriftlich aufgefordert. Unter Umständen kann auch der Gemeindebauhof mit den erforderlichen Arbeiten – auf Kosten der Anrainer – beauftragt werden.

Um derartige Probleme von Anfang an zu vermeiden ersuchen wir jene Grundeigentümer, die planen entlang einer öffentlichen Straße Bäume oder Sträucher zu setzen, auf einen ausreichenden Abstand zum öffentlichen Gut zu achten. Manche Sorten wachsen tatsächlich jedes Jahr ein beachtliches Stück und schränken dadurch die Sicht auf andere Verkehrsteilnehmer ein.

Bundespräsidentenwahl am 24.04.2016

Am 24. April 2016 wird gewählt. Wir werden wieder Anfang April an alle Wahlberechtigten die „Amtliche Wahlinformation“ ausschicken, welche uns den Ablauf der Wahl wesentlich erleichtert.

Achten Sie daher besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Zur Wahl am 24. April im Wahllokal bringen Sie bitte den personalisierten bzw. gekennzeichneten Abschnitt inklusive eines amtlichen Lichtbildaus-



weises (wenn Sie der Wahlbehörde nicht bekannt sind) mit.

Damit erleichtern Sie uns die Wahlabwicklung.

Wahlzeit: 08:00 – 11:30 Uhr

| ■ Amtliche Wahlinformation - Bundespräsidentenwahl 2016 | |
|--|--|
| Max Mustermann Mustergasse 2 1234 Musterort |  XXXX / XXXX |
| Sie sind für die Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016 im Wählerverzeichnis unter der Nummer XXXX eingetragen. | |
| Geburtsjahr: XXXX | |
| Wahlsprengel: Sprengel 1 | |
| Wahllokal: Gemeindeamt Teststraße 123, 1234 Musterort | |
| Wahltag: 24.04.2016 | |
| Wahlzeit: XX:00 – XX:00 Uhr | |
| Bitte bringen Sie diese Verständigungskarte und ein Ausweisdokument am Wahltag für Ihre Stimmabgabe mit. Beachten Sie bitte, dass diese Verständigungskarte kein Ausweisdokument ist. Diese Karte gilt nicht als Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts in einem anderen Wahllokal. | |

Diesen Abschnitt in das Wahllokal mitnehmen!

Mit dieser Information kann auch eine **Wahlkarte** beantragt werden, für den Fall, dass Sie ihr Wahlrecht am 24.04. und/oder am 22.05. (Wahltag für Stichwahl) ausüben möchten, am Wahltag aber nicht in Auerbach sind oder aus Krankheitsgründen das Wahllokal nicht aufsuchen können.

Wahlkartenanträge können auch Online auf der Homepage der Gemeinde www.auerbach.ooe.gv.at gestellt werden.

Straßenverunreinigung

Verunreinigte Straßen stellen ein erhöhtes Risiko für andere Verkehrsteilnehmer dar. Daher muss der Verursacher die Verschmutzung auch beseitigen. Tut er das nicht, kann er abgesehen von Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung und Reinigung verhalten werden. Jede gröbliche oder die Sicherheit der Straßenbenützer gefährdende Verunreinigung der Straße ist laut Gesetz verboten (§ 92 StVO). Haften an einem Fahrzeug, insbesondere an seinen Rädern, größere Erdmengen, so hat sie der Lenker vor dem Einfahren auf eine staubfreie Straße zu entfernen. Eine Verunreinigung gilt als „gröblich“, wenn sie über das übliche Maß hinausgeht.

Neben der unmittelbaren Beseitigung der Verunreinigung besteht die Möglichkeit, den Bereich der Straßenverschmutzung abzusichern, wenn eine Reinigung der Räder vor jedem Einfahren in die Straße nicht möglich ist. Dies geschieht durch entsprechende Gefahrenzeichen oder optische Warnhinweise. Spätestens nach Arbeitsende ist die Fahrbahn dann zu reinigen.

Überzogene Forderungen können dabei an die Reinigung nicht gestellt werden. Der Verunreiniger muss aber den üblichen Straßenzustand wieder herstellen, um für andere Verkehrsteilnehmer ein möglichst gefahrloses Befahren zu ermöglichen.

Rasenmähen – Zeiten mit Nachbar abstimmen

Seien wir ehrlich, einem Nachbarn, der sonntags Rasen mäht, womöglich noch früh am Vormittag oder beim Mittagessen, wünscht man am liebsten zum Teufel. Wohl die meisten von uns empfinden das als Zumutung.

Rasenmähzeiten können in Oberösterreich mit einer Verordnung des Gemeinderates geregelt werden. Unser Gemeinderat ist jedoch der Meinung, dass nicht alles per Gesetz oder Verordnung geregelt werden muss und sich auch die Nachbarn untereinander einige Dinge selber ausmachen können.

Als Rahmenzeiten empfehlen wir aber, dass an Wochentagen nach 20.00 Uhr und an Samstagen nach 16.00 Uhr keine Rasenmäharbeiten mehr durchgeführt werden sollten. An Sonn- und Feiertagen sollte das Rasenmähen gänzlich unterbleiben.

Besonders lautstarke Geräte, wie Freischneider, Benzinrasenmäher, Laubbläser und Laubsammler sollten nur an Werktagen von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr (bzw. samstags bis 16.00 Uhr) im Einsatz sein.

Sicherlich hat der eine oder andere nicht viel Zeit, um unter der Woche den Rasen zu mähen.

Trotzdem empfehlen wir lärm-belästigende Arbeiten innerhalb der vorgeschlagenen Rahmenzeiten zu erledigen, sodass die Wochenendruhe eingehalten werden kann. Sollte es einmal nicht möglich sein, sprechen Sie das im Sinne einer guten Nachbarschaft bitte vorher mit ihren Nachbarn ab.



Haussammlung

Der Landesverband der Gehörlosenvereine OÖ ist laut Bescheid des Amtes der Oö. Landesregierung berechtigt in der Zeit von

01. April bis 30. Juni 2016

eine Haussammlung durchzuführen.

Da es leider in der Vergangenheit immer wieder zu Missbrauchsvorfällen im Zusammenhang mit Haussammlungen gekommen ist, wird darauf hingewiesen, dass sich die Sammler ausweisen können.

Bei der diesjährigen Sammlung sind nur folgende Personen legitimiert, die Sammlung durchzuführen:

- Luczkos Mateusz
- Pacyga Dariusz
- Ciez Alexander
- Mileczko Andrzej
- Mleczek Dariusz



Kostenlose Beratung für Stromkunden

Für Konsumenten ist die E-Control der unabhängige Ansprechpartner in Sachen Strom und Gas. Von Problemen bei der Stromrechnung, der Auswahl eines Gas- oder Stromlieferanten bis hin zur Möglichkeit, Energie zu sparen – die E-Control steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Am **Mittwoch, den 6. April 2016**, von 10.00 bis 12.00 Uhr lädt die Gemeinde gemeinsam mit der Regulierungsbehörde E-Control zur kostenlosen Energie-Beratung in unserer Gemeinde ein. Die ExpertInnen der E-Control informieren **im Gemeindeamt** über alle Bereiche zum Thema Energie:

Wer ist mein günstigster Stromlieferant?

Wie funktioniert ein Lieferantenwechsel und wieviel kann ich mir durch einen Wechsel ersparen?

Wie kann ich meine Stromrechnung richtig lesen und verstehen?

Ich habe ein Problem mit einem Energieversorgungsunternehmen. Wer kann mir helfen?

Sie können alle Themen rund um Strom, Gas oder Öko-Energie mit den jeweiligen Spezialisten der E-Control persönlich besprechen.

Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Sollte es aber zu längeren Wartezeiten kommen, werden angemeldete Personen bevorzugt.

Anmeldung beim Gemeindeamt Auerbach:

Tel. 07747/5215 oder

E-Mail: gemeinde@auerbach.ooe.gv.at



Krötenwanderung in Höring

Auch heuer wird zum Schutz der Erdkröten auf der Au-Gemeindestraße wieder ein nächtliches Fahrverbot während der Wanderungszeit verordnet.

Wir ersuchen die Bevölkerung, dieses auch einzuhalten.



Ferienprogramm 2016

Das Ferienprogramm, das in den letzten Jahren so gut angelaufen ist, möchten wir auch heuer wieder anbieten. Alleine schaffen wir das aber nicht. Dazu brauchen wir die Vereine und andere Freiwillige. Also wer Interesse hat, einen Vormittag oder Nachmittag mit den Kindern zu spielen, basteln, tanzen, wandern, fischen usw. der soll sich bitte im Gemeindeamt melden.

Unser aktueller Servicetipp:

Abfall-APP „Abfall OÖ“

Die kostenlose Smartphone-App der OÖ Umweltpromis bietet seit 1. Jänner 2016 ein neues „Abfall-Rundum-Service“ für OÖ Haushalte.

Vergessen Sie nie wieder, die Abfalltonne rauszustellen. Das und vieles mehr macht die neue App der OÖ Umweltpromis möglich – regional zugeschnitten auf die Bedürfnisse des Bezirkes.

Die neue App der OÖ Umweltpromis liefert nützliche Informationen zum Thema Abfall. Nach erstmaliger Einstellung Ihrer Adresse erscheint ein detaillierter Abhol-Kalender. Dabei können sie selbst entscheiden, ob und an welche Abfuhrtermine Sie wann erinnert werden möchten.

Das Abfall-ABC verschafft schnelle und konkrete Abhilfe, wenn Sie wissen wollen, wo man z.B. PET-Flaschen in Ihrer Region richtig entsorgt.

Der Menüpunkt Sammelstellen bietet Ihnen eine Kartenübersicht der Altstoffsammelzentren mit Öffnungszeiten und Annahmelisten. Genauso werden



dezentrale Sammelstellen für Verpackungsabfälle, Kompostieranlagen und ReVital-Partner angezeigt. Die Navigationsfunktion kann Sie auch gleich direkt zu Ihrem Ziel leiten.

Entnommen von der Homepage des BAV Braunau

Heizkostenzuschuss 2015/2016

Der Heizkostenzuschuss kann noch bis 15. April 2016 beantragt werden.

Antragsberechtigt sind sozial bedürftige Personen, deren monatliches Nettoeinkommen aller im Haushalt lebenden Personen folgende Richtsätze nicht übersteigt:

- Alleinstehende: 882,78 Euro
- Ehepaare/Lebensgemeinschaften: 1.323,58 Euro
- je Kind: 165,28 Euro

Der Heizkostenzuschuss beträgt

- 152 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt,
- 76 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen diese Einkommensgrenzen um bis zu maximal 50 Euro überschreitet.

Entnommen von der Homepage des Landes OÖ

OÖ Familienkarten - Highlights



Freier Eintritt ins OÖ Landesmuseum in den Osterferien vom 19. – 29.3.2016

Zu den Höhepunkten des Museums zählen die Dauerausstellung im Schlossmuseum „Technik Oberösterreich“ und „Natur Oberösterreich“. Zu diesen beiden Ausstellungen wird es in den Osterferien zudem Aktivitäten speziell für Kinder und Familien geben. Neben dem Schlossmuseum erhalten OÖ Familienkarten-Inhaber auch in die Landesgalerie Linz und in das Biologiezentrum freien Eintritt.

Modellbau-Messe in Wels

Von 8. bis 10. April dreht sich bei der Modellbau Wels alles um Auto-, Schiffs- und Flugmodelle sowie Modelleisenbahnen. Neben den aktuellsten Produkten bietet die Modellbau Wels auch ein buntes Programm für Groß & Klein. Am Stand des Österreichischen Aeroclub können die kleinen Modellbauer ihre eigenen Wurfgleiter bemalen und anschließend beim Wurfgleiterwettbewerb an den Start gehen.

Geheimtipp: Viele Modelle können gleich direkt vor Ort in der Try-Me-Area ausprobiert werden.

Ermässigungen: 9 Euro/Person (statt 11 Euro) Eintritt für alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Erwachsenen (in Begleitung eines Kindes)! Alle eingetragenen Kinder (in Begleitung eines Elternteiles) besuchen die Messe gratis!

Oma/Opa – Enkel-Skitag

Neu angeboten wird ein "Oma/Opa-Enkel-Skitag in der Karwoche 2016 (21. bis 24.3.2016). Alle sieben Snow & Fun Skigebiete (Dachstein West, Hinterstoder, Kasberg, Hochficht, Wurzeralm, Feuerkogel, Krippenstein) gewähren dabei allen teilnehmenden Enkelkindern bis 15 Jahre (eingetragen auf der OÖ Familienkarte der Eltern) eine "Schneemannkarte" zum Preis von zwei Euro. Die Großeltern zahlen eine Tageskarte zum Normaltarif. Aktion gilt nur gegen Vorlage des Gutscheines, welcher auf www.familienkarte.at anzufordern ist.

Mehr Highlights und Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at

NOTDIENST – Neue Regelung

Der Ärztemangel insbesondere im ländlichen Bereich ist inzwischen allgemein bekannt.

Ab **1. April 2016** wird ärztliche Versorgung daher auch im Bezirk Braunau umstrukturiert.

Es ließ sich nach langen Vorbereitungen mit HÄND (**Haus**Ärztlicher**Not**Dienst) eine verlässliche medizinische Versorgung von akuten, nicht lebensbedrohlichen Gesundheitsstörungen für 24 Stunden/Tag an 365 Tagen im Jahr verwirklichen! Hausärzte, Wahl- und Spitalsärzte und das Rote Kreuz arbeiten zusammen.

Das müssen Sie wissen, wenn Sie ab 1. April medizinische Hilfe benötigen:

Ihr Hausarzt (oder sein Vertreter z.B. bei Urlaub oder ordinationsfreiem Tag/Vormittag) ist für Sie in den Ordinationszeiten Montag bis Freitag in gewohnter Weise erreichbar und Ihr erster Ansprechpartner bei gesundheitlichen Fragen und Problemen.

Benötigen Sie außerhalb der Ordinationszeiten dringende ärztliche Hilfe, dann rufen Sie

bei akuten, **nicht lebensbedrohlichen** Gesundheitsstörungen
den Notruf 141

bei akuten, **lebensbedrohlichen** Gesundheitsstörungen
den Notruf 144

Notruf 141: Die medizinische Versorgung übernimmt HÄND an zwei Stützpunkten im Bezirk: Braunau und Mattighofen.

- Es meldet sich ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes
- Sie teilen ihm Ihr medizinisches Problem mit und geben Ihre Daten durch. Legen Sie nicht einfach auf!
- Beantworten Sie die Fragen der bestens ausgebildeten Mitarbeiter. Diese leiten Ihr Anliegen an den entsprechenden HÄND weiter.

- Der HÄND wird Sie anrufen und sich ein Bild über Ihr medizinisches Problem machen, Sie beraten und nach Einschätzung der Dringlichkeit bei Ihnen eine Visite machen.

- An Wochenenden und Feiertagen, zur Tageszeit, kann es auch sein, dass Sie die Mitarbeiter des Roten Kreuzes über die nächstgelegene offene Ordination informieren. Drei Ordinationen im Bezirk Braunau haben von 9 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Wir empfehlen Ihnen rechtzeitig dorthin zu gehen, außerhalb dieser Ordinationszeiten gibt es keine Ordinationsbereitschaft. Versuchen Sie nicht die Ordination oder den diensthabenden Arzt anzurufen, es ist kein Telefonkontakt außer 141 vorgesehen. Akzeptieren Sie die Zuständigkeitsgrenzen, auch wenn Sie längere Anfahrtswege in Kauf nehmen müssen.

Um eine reibungslose ärztliche Betreuung des gesamten Bezirkes auch in Zukunft zu gewährleisten, bitten wir alle Patienten in erster Linie während der regulären Ordinationszeiten den Hausarzt aufzusuchen. Nehmen Sie beginnende Beschwerden ernst und gehen Sie rechtzeitig zum Hausarzt.

Sie sind auch gut beraten, wenn Sie eine kleine persönliche „Hausapotheke“ zu Hause haben. Ihr Hausarzt berät Sie diesbezüglich gerne. Er weiß, welche Medikamente Sie unbedingt bereit haben sollten (z.B. Fiebersenkendes, Schmerzmedikamente, Blutdruck- und Herzmedikamente, Krampflösende, etc.). Es kann gut sein, dass mit einer für Sie persönlichen Beratung durch den HÄND-Arzt mittels Ihrer „Hausapotheke“ eine nächtliche Notvisite abgewendet werden kann. Bedenken Sie auch, dass der HÄND keine abzugebenden Medikamente mitführt.

Neue Öffnungszeiten in den Sozialberatungsstellen

Seit 1. Februar 2016 gelten in den Sozialberatungsstellen im Bezirk Braunau neue Öffnungszeiten. Die Änderungen wurden notwendig, da die Sprechstellen in Aspach, Eggelsberg und Lengau mangels

Nachfrage wieder geschlossen wurden, dafür aber die Öffnungszeiten in den Beratungsstellen selbst entsprechend ausgedehnt wurden.

| Altheim | Braunau am Inn | Mattighofen | Ostermiething |
|---|---|---|---|
| Rosenweg 19 4950 Altheim Tel.: 07723/42352-801 Herr Scheiter | Laabstraße 10 5280 Braunau am Inn Tel.: 07722/86001 Frau Mayr | Robert-Stolz-Straße 14 5230 Mattighofen Tel.: 07742/5501-444 Herr Scheiter | Bergstraße 30 5121 Ostermiething Tel.: 06278/79378 Frau Diabl |
| Mo: 07.30 – 13.00 13.30 – 18.00 Mi: 07.30 – 13.00 | Mo: 07.00 – 13.00 13.30 – 17.00 Di: 07.00 – 12.00 12.30 – 18.00 Do: 07.00 – 12.00 12.30 – 18.00 Fr: 07.30 – 12.00 | Di: 07.30 – 13.00 13.30 – 18.00 Do: 07.30 – 13.00 13.30 – 18.00 Fr: 07.30 – 12.00 | Mo: 08.00 – 12.00 Di: 08.00 – 12.00 Mi: 08.00 – 12.00 Do: 14.00 – 18.00 Fr: 08.00 – 12.00 |

Nofall-Mama betreut kranke Kinder zu Hause

Die Erkrankung eines Kindes stellt eine außergewöhnliche Situation für Familien dar.

Es stellt sich die Frage: Wer bleibt beim Kind zu Hause, wenn die Pflegefreistellung bereits aufgebraucht ist, ein nicht aufschiebbarer Termin vor der Tür steht und Oma oder Opa nicht greifbar sind? In diesem Fall brauchen Eltern ein Netz, das sie auf-fängt und trägt. Aus diesem Grund unterstützt der Verein KiB Eltern bei der Betreuung erkrankter Kinder zu Hause.

Wie funktioniert das?

Sie rufen unter: 0 664/6 20 30 40 bei KiB an und teilen Ihren Betreuungsbedarf mit. Eine KiB-Mitarbeiterin sucht eine **Nofallmama**, die zu Ihnen nach Hause kommt und Ihr erkranktes Kind betreut. In der Folge vereinbaren die Eltern alles Weitere rund um die Betreuung.

KiB ist rund um die Uhr erreichbar! **0664/620 30 40**

... denn kein Kind sollte krank den Kindergarten oder die Schule besuchen!

KiB children care, Verein rund ums erkrankte Kind
4841 Ungenach 51

0 7672 / 8484

verein@kib.or.at

www.nofallmama.at

notfallmama
Eine Initiative von **KiB**

Öffentlich unterwegs mit der mobilen Fahrplanauskunft

Mit der **OÖVV INFO** App finden Sie österreichweit immer den besten Weg: mit öffentlichen Verkehrsmitteln, dem Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Auto. Außerdem kann die **OÖVV INFO** App auch alle Verkehrsmittel miteinander kombinieren: mit den Funktionen Bike & Ride, Fahrradmitnahme, Park & Ride, Kiss & Ride und Autoreisezug.

Auf Basis der Verkehrsauskunft Österreich (VAO) wird somit das gesamte Verkehrsgeschehen abgedeckt.

Die **OÖVV INFO** App nutzt immer die neuesten Daten und zeigt neben der aktuellen Verkehrslage und Verkehrskameras auch alle Baustellen, Staus, Verspätungen, Umleitungen und Änderungen im Verkehrsnetz. Die Informationen fließen in das Routing mit ein und liefern somit aktuelle Verbindungen für Ihre Abfrage. Auch Haltestellenamen muss der User keine wissen, durch Aktivierung der GPS-Ortung kann der aktuelle Standort als Ausgangsort verwendet werden oder die gewünschte Zieladresse, ein Straßename oder Point of Interest wird eingegeben. Start- oder Zielhaltestellen können auch bequem über die Karte ausgewählt werden.



Hier kostenlos
downloaden und
testen



Tennis Anfängerkurse für Kinder und Erwachsene

Die Sektion Tennis der Union Feldkirchen bietet in dieser Saison Anfängerkurse für Kinder und Erwachsene an. Alle Tennisbegeisterten und Tennisinteressierten sind eingeladen sich bei den Koordinatoren telefonisch zu erkundigen und anzumelden (**Anmeldung erforderlich – Anmeldefrist: 17.04.2016**).

Anfängerkurs für Kinder:

Start: Anfang Mai – je nach Witterung

Termin: jeden Donnerstag 16:00 – 17:00 Uhr

Ort: Tennisplatz in Feldkirchen

Veranstalter: UTC Feldkirchen

Trainer: Mari Peter

Ansprechperson:

Andorfer Lukas - 0664 88968940



Anfängerkurs für Erwachsene:

Start: Anfang Mai - je nach Witterung

Termin: voraussichtlich Donnerstag – (abhängig von der Teilnehmeranzahl)

Ort: Tennisplatz in Feldkirchen

Veranstalter: UTC Feldkirchen

Trainer: Mari Peter

Ansprechperson: Andorfer Lukas - 0664 88968940

Zusätzlich sind selbstverständlich auch alle anderen Tennisspieler/innen herzlich dazu eingeladen jeden Freitag ab 18:00 Uhr beim Hobbytraining mitzuspielen und anschließend das Wochenende beim gemütlichen Zusammensein einzuleiten.

SILC-Erhebung der Statistik Austria

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte aus Auerbach könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2016** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz

2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Die Katzen-Kastration bringt's!

Die Kastration von Katzen und Katern ist nur ein kleiner Eingriff mit einer großen Wirkung.

Die gesetzlich vorgeschriebene Kastration von Katzen (beiderlei Geschlechts!) mit Freigang ist für jeden Tierarzt ein Routineeingriff, der von den Tieren rasch überwunden wird und viele Vorteile mit sich bringt.

Neben dem Wegfall vom lästigen Markieren und der lautstarken Rölligkeit bringt die Kastration den Tieren eine deutlich höhere Lebenserwartung. Die Tiere streunen weniger und sind daher weniger Risiken, wie Verletzungen, div. Infektionskrankheiten und nicht zuletzt dem Straßenverkehr ausgesetzt. Zudem sind die Tiere untereinander verträglicher.

Der Empfehlung des Tierschutzombudsmannes zu folgen und Ihre (Haus)Katzen kastrieren zu lassen, bringt nicht nur dem Tier selbst Vorteile, sondern Sie leisten dadurch auch einen aktiven Beitrag zum Tierschutz.

Den ungewollten Katzenjungen steht meist ein äußerst ungewisses Schicksal bevor. Und leider landen diese Tiere nur allzu oft in einem Tierheim oder enden als verwilderte und unversorgte Streuerkatzen.

Die Kastration Ihrer (Haus)Katze hilft also nicht nur die Population der Streuerkatzen zu reduzieren und die Tierheime zu entlasten, sondern Sie helfen damit auch aktiv Tierleid zu vermeiden.

Bei Fragen steht Ihnen der Tierschutzombudsmann Mag. Dieter Deutsch gerne zur Verfügung.

Tel.: 0732 / 77 20 14 280

E-Mail: tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at





Die Frühjahrs Sonne lacht und lädt hinaus in die Natur. Aber Vorsicht - im Grünen lauert eine Gefahr - die ZECKEN! Die Zecke überträgt Krankheiten wie FSME und Borreliose. Vor FSME-Viren kann man sich durch die Impfung schützen; bei einer Borrelien-Infektion ist der bessere Schutz die Früherkennung.

Dank der hohen Durchimpfungsrate in Österreich konnte die Anzahl der Neuerkrankungen an FSME in den letzten Jahren gesenkt werden. Seit dem Jahre 1980 wird in Oberösterreich die Zeckenschutzimpfung angeboten. Trotz dieses Impfangebotes ist es im Jahr 2015 österreichweit zu 80 Erkrankungen nach einem Zeckenbiss gekommen. 1994 gab es noch 3 Todesfälle und 175 Erkrankungen. Am meisten gefährdet sind nach wie vor Personen zwischen dem 50sten und 70sten Lebensjahr. Viele ältere Menschen sind aufgrund bereits durchgemachter Zeckenbisse der Meinung, genügend Abwehrkörper aufgebaut zu haben, was leider in vielen Fällen nicht stimmt.

Es werden daher auch heuer wieder verschiedene Impfaktionen angeboten:

Aktion der Oö. Gebietskrankenkasse

Die OÖ.GKK führt in der Zeit von **07. März bis 27. Mai 2016** eine Zeckenschutzimpfaktion durch (für Personen ab dem 14. Lebensjahr).

Impfzeit in der **Oö. GKK-Kundenservicestelle Matighofen: Mittwochs 7.00 - 8.00 Uhr**

Geimpft werden Versicherte und Angehörige folgender Versicherungsanstalten:

- OÖ GKK
- Lehrer- Kranken- und Unfallfürsorge
- Magistratskrankenfürsorge
- Krankenfürsorge für Oö. Landesbeamte und Oö. Gemeindebeamte
- SVA der Bauern
- Betriebskrankenkasse Austria Tabak
- Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

Schwangere werden aus Sicherheitsgründen im Rahmen der Impfaktion der Oö. GKK nicht geimpft, stillende Mütter können risikolos geimpft werden.

Kosten:

Der verbleibende Kostenbeitrag beträgt bei Oö. GKK Versicherten für **Erwachsene € 12,80** und für **Kinder € 11,00**.

Sonderversicherte bezahlen € 14,30 für Erwachsene und € 13,00 für Kinder.

Was ist mitzubringen?

- Impfpass und e-card
- Fragebogen Zeckenschutzimpfung

Bitte bringen Sie den Fragebogen bereits ausgefüllt zur Impfung mit!

Aktion der BH Braunau

Auch die Bezirkshauptmannschaft Braunau führt heuer wieder in der Zeit **von 26.04. - 28.06.2016** die bewährte Zeckenschutzimpfaktion durch. Geimpft wird heuer mit FSME-IMMUN 0,25 ml Junior für Kinder bis zum 16. Lebensjahr und mit FSME IMMUN 0,5 ml für Erwachsene. Beide Impfstoffe sind inaktivierte Virusimpfstoffe.

Die Impfungen finden jeweils an folgenden Tagen in der **BH Braunau, Zimmer 10** statt:

Dienstag: 08:00 - 12.00 und 13.00 - 16:00 Uhr

Kosten:

- Für Kinder und **Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr** eine Teilimpfung **€ 13,20**.
- Für **Jugendliche zwischen vollendeten 15. und 16. Lebensjahr** eine Teilimpfung **€ 15,00**.
- Für **Jugendliche und Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr** eine Teilimpfung **€ 18,10**.
- **Ab dem dritten unversorgten Kind** (zwei Kinder müssen bereits geimpft sein bzw. gleichzeitig geimpft werden) ist lediglich der Betrag von **€ 3,63** zu zahlen.

Gratis Zeckenschutz für Landwirte

Für die Teilnahme an der **kostenlosen FSME-Impfaktion** der SVB ist eine **einmalige Anmeldung unbedingt** erforderlich. Alle vorgemerkten anspruchsberechtigten Personen erhalten im Jahr der fälligen Impfung (ca. 2 Wochen vor dem jeweiligen Impftermin) eine schriftliche Einladung mit Angabe der Impfstelle und des genauen Impftermins.

Zeckenimpfaktion der AUVA

Personen, die **in einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft beschäftigt** sind oder überwiegend Tätigkeiten ausüben, bei denen ein ähnlich hohes Risiko besteht (zB. Straßenerhalter, Freileitungsmonteure, Praxislehrer in der Land- und Forstwirtschaft etc.), die ihre Tätigkeit zu mehr als 50 % im Wald- und Wiesensbereich ausüben und die bei der AUVA unfallversichert sind, erhalten von der AUVA **gratis den Impfstoff**. Nebenkosten wie Impfhonorar oder Fahrtkosten werden nicht übernommen. Die Fertigspritzen müssen vom Arbeitgeber mittels Bestellformular angefordert werden.



Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet hat der Gemeinderat der Gemeinde Auerbach beschlossen, dass die Gemeinde das Audit *familienfreundliche Gemeinde* durchführen wird.

Das Audit *familienfreundliche Gemeinde* bietet Gemeinden die Möglichkeit, die eigene Kinder-, Familien- und Seniorenfreundlichkeit auf den Prüfstand zu stellen und systematisch weiter zu entwickeln. Mit dem Audit werden alle bereits bestehenden familienpolitischen Leistungen und familienrelevanten Angebote unserer Gemeinde erfasst und analysiert – von den Angeboten der Kinderbetreuung über Freizeitangebote bis hin zu Angeboten speziell für ältere Mitbürger/innen. Das Audit ist ein praktisches Steuerungsinstrument, um unter Einbindung aller Generationen und Fraktionen familienfreundliche Maßnahmen zu setzen und somit das Netzwerk Familie und Gemeinde und damit den Lebensraum Gemeinde zu stärken.

Dieses Projekt wird unterstützt vom



Was leistet das Audit familienfreundliche Gemeinde?

- Dieses Instrument unterstützt die Gemeinde, ihre Familienfreundlichkeit systematisch zu überprüfen und weiterzuentwickeln.
- Es fördert die Identifikation der Bürger mit der Gemeinde durch den ganzheitlichen Ansatz (alle Lebensphasen vom Säugling bis zum Senior werden berücksichtigt).
- Gemeinde bekommt ein Gütesiegel (Grundzertifikat) mit dem sie für ihre Familien- und Kinderfreundlichkeit werben kann.

Vorteile für die Gemeinde:

- Eine umfassende, objektive Bestandsaufnahme in der eigenen Gemeinde, was alles für Kinder und Familien getan wird.
- Weiterentwicklung gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, um neue, familien- und kinderfreundliche Maßnahmen für die Gemeinde umzusetzen.
- Die Gemeindepolitik kann damit den Bürgerinnen und Bürgern insgesamt mehr Lebensqualität bieten und die Zufriedenheit in und mit der Gemeinde erhöhen.
- Durch die Familienfreundlichkeit vor Ort wird die Standortattraktivität der Gemeinde für die Wirtschaft positiv unterstützt (Zuzug von Familien, weniger Abwanderung).
- Oö. Gemeinden erhalten für umgesetzte Projekte ein Startkapital von € 10.000,- vom Land Oberösterreich.

Im Rahmen des Audits werden Veranstaltungen stattfinden zu denen Sie herzlich eingeladen werden.

**Der 1. Workshop findet am
Dienstag, 29. März 2016, um 18.30 Uhr
im Gemeindeamt (Sitzungszimmer) statt.**

Frau Mag.^a Elisabeth Kumpf-Frommel von der SPES Familien-Akademie wird uns durch den Abend führen.

Inhalte:

- Was ist das Audit familienfreundliche Gemeinde?
- Ist-Stand in der Gemeinde erheben. Wo stehen wir?
- Planung der weiteren Vorgehensweise

Wir laden Sie ein an diesem Projekt mitzuarbeiten und freuen uns auf Ihre Mithilfe bei der Gestaltung unserer familien-, kinder-, jugend- und seniorenfreundlichen Gemeinde unter dem Motto

„Nur gemeinsam sind wir stark“.



Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.familieundberuf.at oder bei unserer Projektleitung: Birgit Paulsen, Tel. 07747/5215-2, paulsen@auerbach.ooe.gv.at

Wir gratulieren ...

zum Geburtstag (ab 75 Jahre*)

Giger Franz.....Wimpassing 1im Jänner 87 Jahre
Schwarz ElisabethAuerbach 15im Jänner 91 Jahre
Meßner Franziska.....Oberirnprechting 22.....im Februar..... 80 Jahre
Moser GottfriedHolz 20im Februar..... 78 Jahre
Thaler ChristineHöring 1im Februar..... 83 Jahre
Graf Maria.....Oberkling 6im Februar..... 87 Jahre
Pommer FranziskaOberirnprechting 19im März..... 87 Jahre

**Wir weisen darauf hin, dass nur mehr jene Geburtstage, bei denen eine ausdrückliche Zustimmung des Jubilares im Gemeindeamt vorliegt, veröffentlicht werden.*



80. Geburtstag von
Meßner Franziska

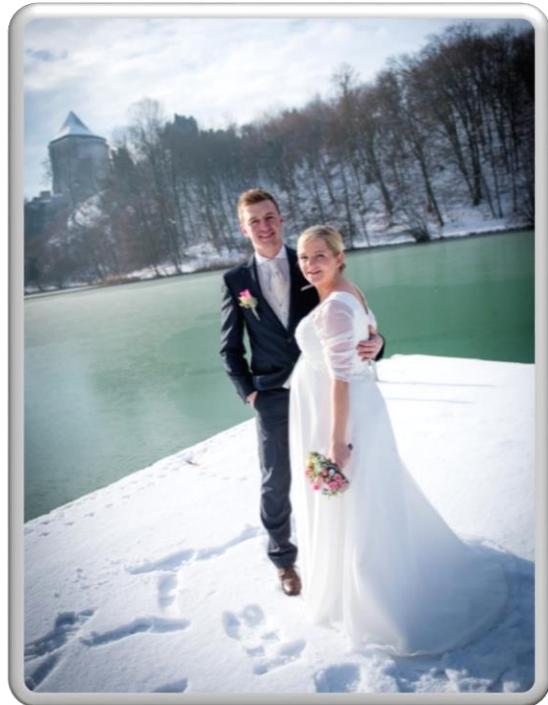
zur Geburt



GRETA HOLZINGER

Auerbach 15
geboren am 27.02.2016
Eltern: Daniela und Burkhard Holzinger

zur Hochzeit



DANIELA SCHWARZ U. BURKHARD HOLZINGER

Auerbach 15
heirateten am 12. Dezember 2015 standesamtlich
und am 09. Jänner 2016 kirchlich in Auerbach.
Gemeinsamer Name: Holzinger

Wir trauern um ...



GOTTFRIED MEßNER

Unterirnprechting
† 02.02.2016
im 94. Lebensjahr
(zuletzt wohnhaft im
Altersheim Braunau)



Termine März – Juni 2016

| | | | | | |
|------------|--------------|-------------|-----|------------------------------|-----------------|
| Dienstag | 22. März | | SB | Stammtisch | Wallerstüberl |
| Montag | 28. März | ab 19:00 | USV | Osterschiaßn&Eierpeckn | |
| Dienstag | 29. März | 18:30 | GDE | Workshop „familienfr. Gde.“ | Gemeindeamt |
| Donnerstag | 31. März | | SB | Wandern | |
| Donnerstag | 31. März | | FF | Bezirks-Tagung | |
| Freitag | 01. April | | USV | Jahreshauptversammlung | Wirt z`Höring |
| Samstag | 02. April | | FF | Frühjahrsübung | |
| Montag | 04. April | | | Biotonne | |
| Montag | 04. April | | FF | Funkübung | |
| Dienstag | 05. April | | | Müllabfuhr | |
| Mittwoch | 06. April | 10:00-12:00 | GDE | Energie-Beratung | Gemeindeamt |
| Freitag | 08. April | | SB | Bezirks Kegeln Vorrunde | |
| Samstag | 09. April | 9:00 | GDE | Flursäuberungsaktion | Feuerwehrhaus |
| Dienstag | 12. April | | | Altpapier | |
| Freitag | 15. April | | SB | Bezirks Kegeln Finale | |
| Montag | 18. April | | | Biotonne | |
| Mittwoch | 20. April | | SPG | Beginn Gruppe +1 | Pfarrheim |
| Donnerstag | 21. April | | SPG | Beginn Gruppe +2 | Pfarrheim |
| Freitag | 22. April | | SPG | Beginn Baby Gruppe | Pfarrheim |
| Sonntag | 24. April | | PF | Erstkommunion | Pfarrkirche |
| Montag | 25. April | | FF | Funkübung | |
| Mittwoch | 27. April | 12:30-17:30 | | MASI | Bauhof |
| Mittwoch | 27. April | | SB | Jahreshauptversammlung | GH Stockinger |
| Donnerstag | 28. April | | SB | Wandern | |
| Samstag | 30. April | ab 10:00 | LJ | Maibaum aufstellen | |
| Montag | 02. Mai | | | Biotonne | |
| Montag | 02. Mai | | SB | Stammtisch | |
| Dienstag | 03. Mai | | | Müllabfuhr | |
| Mittwoch | 04. Mai | 19:00 | GH | JHV mit Muttertagsfeier | Wirt z`Höring |
| Freitag | 06. Mai | | FF | Florianifeier | |
| Montag | 09. Mai | 19:00 | GDE | Blumenschmuck-Aktion | Wirt z`Höring |
| Samstag | 14. Mai | | Ff | Ausrückung | Uttendorf |
| Montag | 16. Mai | 13:00 | | Gemeindewandertag | |
| Dienstag | 17. Mai | | | Biotonne | |
| Donnerstag | 19. Mai | | SB | Bezirks Maiandacht | Aldersbach (DE) |
| Samstag | 21. Mai | | FF | Ausrückung | Braunau |
| Dienstag | 24. Mai | | | Altpapier | |
| Mittwoch | 25. Mai | | FF | Geräteübung | |
| Freitag | 27. Mai | | SB | Maiandacht | Pfarrkirche |
| Montag | 30. Mai | | | Biotonne | |
| Montag | 30. Mai | | FF | Funkübung | |
| Dienstag | 31. Mai | | | Müllabfuhr | |
| Freitag | 03. Juni | | SB | Landeswandertag | Waldneukirchen |
| Samstag | 04. Juni | | FF | Abschn. Bewerb u. Ausrückung | |
| Samstag | 11. Juni | | FF | Abschnitts Bewerb | |
| Montag | 13. Juni | | | Biotonne | |
| Mo.-Mi. | 13.-15. Juni | | SB | 3-Tagesausflug | Osttirol |
| Dienstag | 14. Juni | 19:30 | GR | Gemeinderatsitzung | Gemeindeamt |
| Mittwoch | 22. Juni | 12:30-17:30 | | MASI | Bauhof |
| Donnerstag | 23. Juni | | SB | Stammtisch | Wirt z`Höring |
| Samstag | 25. Juni | | GH | Bezirkswandertag | St. Radegund |

AG21 = Agenda 21, BB = Bauernbund, DOSTE = Dorfentwicklungsverein, EV = Elternverein, FF = Freiwillige Feuerwehr, GDE = Gemeinde, GesGde = Gesunde Gemeinde, GH = Goldhauben, KB = Kameradschaftsbund, LJ = Landjugend, OB = Ortsbauernschaft, PF = Pfarre, RH = Rhythmus-chor, SB = Seniorenbund, SH = Brandschaden-Selbsthilfverein, SPG = Spielgruppe, TH = Theatergruppe, USV = Stockschiützenverein,

ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE:

Alle Vereine und sonstige Interessenten werden ersucht, ihre Beiträge bis **Montag, 13. Juni 2016 – 12 Uhr** beim Gemeindeamt abzugeben oder zu mailen: gemeinde@auerbach.ooe.gv.at

Am **22. Dezember** hatten wir unsere „**Stade Stund**“ im Turnsaal. Vor zahlreichem Publikum präsentierten die Kinder ihre Theaterstücke, Gedichte und Lieder. Es war ein voller Erfolg! Vielen Dank allen, die zum Gelingen beigetragen haben. Den Vätern fürs Bühnen auf- und abbauen, den Eltern fürs Bestücken des Buffets, dem Elternverein für die Organisation der Bewirtung. DANKE!



In den Weihnachtsferien bekamen wir in den Klassen und im Werkraum eine Akustikdecke. Vielen Dank an die Gemeinde!



Am **13. Jänner** besuchte uns eine ehemalige Schülerin. Valentina Kücher geht derzeit die 4. Klasse der PNMS Michaelbeuern und war bei uns „schnuppern“. Danke Valentina, dass du da warst!

Am **21. Jänner** führen unsere drei Schulsieger zur Bezirksentscheidung der **Le-seolympiade**. Sie schlugen sich tapfer. Jedoch verließ sie in der zweiten Runde das Glück. Aber – DABEI SEIN IST ALLES!



Die eine **Winterwoche** nutzten wir, um jeden Tag in der Pause zum Tellerrutschen und Stockschießen ins Freie zu gehen. Danke an Josef Schwarz, der die Kinder am Eislaufplatz betreute.

Am **Faschingsdienstag** kamen die Kinder verkleidet in die Schule. Im Turnsaal wurde eine Stunde gespielt, getanzt und gelacht. Danke an Frau Uschi Schwab sen. für die leckeren Krapfen!



Aus der Schule geplaudert ...

Zwei Kinder aus der 4. Klasse stellten sich der Aufnahmeprüfung für die Musik-NMS in Eggelsberg. Diese schafften sie auch! Herzlichen Glückwunsch Hannes Haberl und Florian Meßner!

Nach den Semesterferien bekamen wir Besuch von Franz Pommer. Er brachte für jedes Kind einen wunderschönen Tierkalender und eine Zeitschrift. Danke an die Jägerschaft!



Unter unseren Schülerinnen und Schülern sind schon richtige Jongliermeister. Bei unserem **Jonglierworkshop** am **24. Februar** mit Alexander Nowotka konnten die Kinder neue Kunststücke lernen. Der Jonglierworkshop war ein großer Erfolg und machte den Kindern viel Spaß.

Wir sind auch im Internet präsent und würden uns über den Besuch auf unserer Homepage **vsauerbach.jimdo.com** freuen. Hier kann man sich immer über alles Aktuelle in der VS Auerbach erkundigen.

Nun möchten wir uns noch ganz herzlich beim Elternverein und der Gemeinde bedanken, die immer ein offenes Ohr für uns haben und uns immer wieder beim Ankauf von Lernspielen und Lehrmaterialien unterstützen. DANKE!

Ein herzliches Dankeschön auch unserem "Hausmeister" Netzthaler Christian, der immer zur Stelle ist, wenn etwas zum Reparieren oder zum Aufbauen ist. DANKE Christian!

Noch ein Hinweis: Am 24. April findet in Auerbach die Erstkommunion statt. Wir laden dazu herzlich ein.

Nun wünschen wir allen Auerbacherinnen und Auerbachern ein frohes Osterfest!

Die SchülerInnen und Lehrerinnen der VS Auerbach

Elternverein

Kinderfasching

Am 7. Februar veranstalteten wir unseren Kinderfasching. Huber Johann begleitete uns beim Faschingszug und spielte auf seiner Ziehharmonika, viele maskierte Kinder folgten ihm.



Im Turnsaal fanden die Gäste ausreichend Platz und konnten bei Speis und Trank ein paar gemütliche Stunden verbringen.

Kathi Sax, Karin Gimmelsberger, Anna Bichler, Jasmin Seidl und Christine Thaler gaben sich große Mühe und begeisterten die Kinder mit verschiedenen Spielen.



Bei unserem diesjährigen Schätzspiel, wo es darum ging wie viel unsere Lehrerinnen mit ihren Schulkindern wiegen, wurden sehr viele Tipps abgegeben und es gab tolle Preise zu gewinnen.

Elternverein



Dank unserer großzügigen Sponsoren konnten sich die Kinder wieder Spielsachen aussuchen.

Sponsoren

Raika Auerbach, Raika Mattighofen, Mühlbacher Franz, Elektroland Werdecker, Eisen Mayer, Agip Schalchen, Uni-Markt Mattighofen, Maria Winter Auerbach, Bäckerei Kraxenberger, Blumenstüberl Michaelbeuern, Heidis Harmony Perwang.

Einen Teil der freiwilligen Spenden stellten wir dieses Jahr der Spielgruppe zur Verfügung.

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher und an all jene die dazu beigetragen haben, dass auch dieses Jahr der Kinderfasching so gut gelungen ist.

Der Vorstand

Spielgruppe

Das neue Jahr ist bereits voll im Gange und wir sind mit den ersten 10 Wochen fast am Ende angelangt. Gemeinsam konnten wir wieder viele schöne Stunden verbringen.



Auch rücken wir wieder gemeinsam mit unseren Spielgruppenkindern und ihren Palmstangen am Palmsonntag aus.

Recht herzlich bedanken möchten wir uns bei Fam. Eicher, die uns jedes Jahr die Palmstangen für unsere Kleinen spendet.

Danke sagen möchten wir auch beim Elternverein, die uns € 200,- gespendet haben, das hat uns sehr gefreut. Danke!

Mit Kindern wachsen
SPIEGEL
Spiel - Gruppe - Elternverein

Ostern ist nicht mehr weit, daher basteln wir schon fleißig für den Osterhasen. Dieser wird auch heuer wieder ein Nesterl für jedes Kind im Pfarrheim verstecken.



Der nächste Block beginnt in der

| | |
|-------------|---------------------------|
| Gruppe +1 | am 20.04.2016 |
| Gruppe +2 | am 21.04.2016 |
| Baby Gruppe | am 22.04.2016 (5 Block) |

Die Spielgruppe Auerbach wünscht allen schöne Osterfeiertage und einen braven Osterhasen!

Kathi, Babsi & Karin

Vollversammlung 2015

Die Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Auerbach fand am 21. Februar 2016 beim Wirt z'Höring statt. Kommandant Buchner Alfred konnte Bürgermeister Pommer Friedrich, 62 Feuerwehr-Mitglieder, 7 Jugendfeuerwehrmitglieder und unsere 2 Marketenderinnen begrüßen. Vom Abschnittsfeuerwehrkommando war Brandrat Maderegger Josef anwesend. Im Jahr 2015 waren für die Feuerwehr Auerbach 3 Brand- und 4 technische Einsätze zu bewältigen. Zahlreiche Arbeitsstunden waren für Einsatz, Übung und Bewerbe notwendig, wobei auch für die Ausbildung und Bewerbsvorbereitung der Jugendfeuerwehr sehr viel Zeit aufgewendet wurde. Brandrat Maderegger und Bürgermeister Pommer Friedrich nahmen auch die Ehrungen für besondere Verdienste und mehrmalige Teilnahmen an Landesbewerben vor, wobei Hagenauer Michael die Bezirksverdienstmedaille in Bronze, Eicher Günther, Gann Josef und Huber Johann in Silber überreicht wurde. Huber Johann übergab die Jugendbetreuer-tätigkeit nach 12 Jahren an Bichler Sarah. Die Feuerwehr Auerbach hat einen Mitgliederstand von 127 Aktiven, 26 Reservisten und 11 Jugendfeuerwehrmitgliedern.



Abschnittstagung 2016

Der Feuerwehrabschnitt Mattighofen veranstaltete die Abschnittstagung am 25.02.2016 in Pischelsdorf. Abschnitts-Feuerwehrkommandant Brandrat Josef Maderegger und seine acht Oberamts-walter für die einzelnen Sachgebiete hielten eine kurze Rückschau auf das abgelaufene Jahr 2015 und präsentier-ten dabei wichtige Zahlen und Fakten aus den Tätigkeitsbereichen. Im Ab-schnitt Mattighofen mussten im Jahr 2015 85 Brandeinsätze und 586 Techni-sche Einsätze absolviert werden. Für seine langjährige Tätigkeit als Ober-amtswalter und Bewerter im Abschnitt Mattighofen erhielt Bürgermeister Pom-mer Friedrich die Bronzene Verdienst-medaille des Österreichischen Bundes-feuerwehrverbandes.



Die **Frühjahrsübung** findet am 02.04.2016 statt, welche als Alarmstufe-2 durchgeführt wird.

„Agenda 21“ AUERBACH – Ein Dorf mit Weitblick

Das Zukunftsprofil und der dazugehörige Maßnahmenkatalog sind fertig. Danke an den Gemeinderat, dass er den einstimmigen Beschluss gefasst hat, unser Profil bei künftigen Entscheidungen zu berücksichtigen und die Projekte bestmöglich zu unterstützen.

Das Zukunftsprofil wird in den nächsten Wochen auch der Bevölkerung präsentiert. Zeitpunkt und Ort müssen erst noch festgelegt werden. Einladung an alle Gemeindebürger folgt.

Auch wenn man noch nichts sieht, einige Startprojekte sind schon in der Planungsphase:

- Offener Bücherschrank
- Gemeinschaftlicher Kartoffelanbau
- Wohnprojekt Auerbach
- Volleyballplatz
- Kleinfeld
- Familienfreundliche Geh- und Radwege
- Haltestellenbeleuchtung

Wer Interesse hat, kann noch immer mitarbeiten.

Auf eure Mitarbeit und euer Kommen freuen sich die Mitglieder der Gruppe „ein Dorf mit Weitblick“ unter der Leitung von Lisa Haberl und Christian Schwarz.



Unsere Weihnachtsfeier am **14.12.2015** begann mit einer besinnlicher Andacht und einem Hirtenspiel der Volksschulkin- der in der Pfarrkirche. Anschließend gab es im GH Stockinger Ansprachen von Ehrengästen. 54 Mitglieder kamen zur Feier, die musikalisch vom Antheringer Terzett und von unseren MG gestaltet wurde. Viele MG konnten aus Krankheitsgründen nicht dabei sein. Sie wurden von der OF und den Vorstandsmitgliedern zu Hause mit einem kl. Geschenk überrascht. Einen ganz herzlichen Dank, allen Frauen unserer Ortsgruppe, für die leckeren selbstgemachten Kekse.



Antheringer Terzett



„Besinnliche Stunde“

Unsere Winterwanderung am **07.01.2016** führte uns rund um den Irrsee. Die gesamte Strecke von über 14 km bewältigten 11 Mitglieder. 6 MG entschieden sich für die kürzere Strecke von 6 km. Mit einem Einkehrschwung beim Wirt z'Zell und Steiniger Wirt ließen dann die 17 MG die schöne Wanderung ausklingen.



Fanni, Else, Pepi und Marianne

Beim Wirt z' Weikertsham hatten am **15.01.2016** 31 Mitglieder einen gemütlichen Kegelnachmittag. Bei den Damen siegte Siegl Marianne mit 202 Kegeln vor Schwarz Hilde mit 167 Kegeln und Hagenauer Hilde mit 159 Kegeln.



15/01/2016

Bei den Herrn gewann Rothenbuchner Michael mit 208 Kegeln vor Siegl Gottfried mit 206 Kegeln und Buchner Georg mit 201 Kegeln.



15/01/2016

Am **04.02.2016** trafen wir uns zum Faschingsnachmittag beim Wirt z' Höring, der mit 54 Mitgliedern überaus gut besucht war. Für die musikalische Umrahmung sorgte unser Pauli Schwaiger, lustige Geschichten trugen Hilde Schwarz, Stefanie Wimmer und



„Halbblut Apanatschi“ alias Stefanie Wimmer

Köchel Josef vor. Am **25.02.2016** machten sich 13 MG trotz Schneefall auf den Weg und bewältigten gut gelaunt die über 8 km lange „Aschau-Runde“ in Feldkirchen.



Anschließend gabs zur Stärkung eine köstliche Jause im „Aschauer Stüberl“.



Ganz herzlich gratuliert der SB zum runden und halbrunden Geburtstag:

Gann Herbert (65)
Schreierer Josef (70)
Hagenauer Hilde (75)
Winter Alois (75)
Meßner Franziska (80)



Bei der Bezirksmeisterschaft Ski Alpin erreichte Schwarz Johann den hervorragenden 6. Platz, herzliche Gratulation.



Ein schönes Osterfest wünscht euch der gesamte Vorstand mit OF Stefanie Wimmer

Vorschau:

27. April:

SB JHV Gasthaus Stockinger

Gast: Sozialreferent Haberbauer Kurt

Einladung folgt

19. Mai:

Bezirksmaiidacht in Aldersbach (Deutschland)

27. Mai:

SB Maiidacht in der Pfarrkirche Auerbach

Einladung folgt

03. Juni:

Landeswandertag in Waldneukirchen

Einladung folgt

13.-15. Juni:

3 Tagesausflug nach Osttirol

Einladung folgt

Goldhauben- und Kopftuchgruppe



Als Dank an die Helfer beim Adventbasar führen wir am 5. Jänner zur Kripperlroas nach Ebensee. Am Abend bestaunten wir beim Glöcklerlauf die wunderschönen, handgemachten Kappen.

Geburtstag:

Am 4. Februar feierte

unser Mitglied

Franziska Messner ihren

80. Geburtstag.



Termine:

4. Mai **Jahreshauptversammlung** mit Muttertagsfeier um 19:00 Uhr beim Wirt z' Höring

25. Juni **Bezirkswandertag** in St. Radegund

Ein frohes Osterfest wünscht die Obfrau Ingrid Huber mit Vorstand



Theatergruppe



Die Theatergruppe Auerbach freut sich mit einigen Mitgliedern über Nachwuchs. Wir gratulieren Birgit Wurhofer und Josef Eicher zu Ihrem Sohn Oliver und Andrea Frauenschuh und Michael Stöllinger zu Ihrer Tochter Marleen.

Die Theatergruppe wünscht den beiden Jungfamilien alles Gute und viel Gesundheit.



Am 6.2. 2016 waren wir mit 11 Personen beim Faschingsball in Feldkirchen. Wir verkleideten uns als Soldaten des österreichischen Bundesheeres um an den Grenzen wieder für Ordnung zu sorgen. Schon beim Treffpunkt ging es recht lustig her. Es mussten noch Hemden und Hosen probiert und getauscht werden und die richtige Kopfbedeckung durfte auch nicht fehlen. Zu guter Letzt noch die perfekte Tarnung und ab ging es in die Stockschützenhalle nach Feldkirchen.



Am 13.2. waren wir im GH Kobler zum jährlichen Kegeltturnier. Nach ein paar Aufwärmeschüben ging es los. Es wurde gekegelt, geflucht und gejubelt und nach ein paar Stunden standen die Sieger fest. Bei den Damen gewann Andrea Jonach und bei den Herren Markus Wimmer.

Die Spieltermine für die kommende Saison im Herbst stehen fest:

Premiere ist am Samstag den 8. Oktober um 20:00 Uhr; weiters spielen wir noch von 14. – 16., von 21. – 23., am 28. und am 29.10. Genauere Infos folgen in einer der nächsten Ausgaben.

Zu guter Letzt noch eine Einladung die das ganze Jahr gilt: jeden 1. Freitag im Monat findet unser Theaterstammtisch statt.

Es ist jeder herzlich willkommen.

Wir wünschen allen Gemeindebewohnern ein frohes Osterfest



EISPLATZ FÜR AUERBACH – ein Erfolg

Heuer konnte unser **Eisplatz** in Auerbach wieder nur eine Woche genutzt werden.

Die Volksschulkinder waren am besten dran, denn sie durften schon in der „bewegten Pause“ und in der Turnstunde am Vormittag aufs Eis zum Eis-Rutschen und Eisstockschießen.



Durch die Installation von fünf Scheinwerfern wurden diese „Eistage“ aber täglich bis 20 Uhr genutzt.



Der **EISPLATZ** wird gut angenommen, unsere **Arbeiten und Investitionen** waren nicht umsonst. Das **Eisstockschießen am Abend** wäre super gegangen, war aber zu wenig organisiert.

Verein *liebenswertes Auerbach*

Unsere Vereinsmitglieder bringen sich gut in der **Agenda 21** ein. Der Projektplan wurde erstellt.

Unser Verein arbeitet am Projekt

Familienfreundliche Geh- und Radwege

Unser Programm für 2016

4-Gemeinden-Wanderweg:

Markieren des Weges von Höring über Irnprechting und Kling nach Auerbach.

Infotafeln für den Keltenweg über den Siedelberg

Aktualisierung der bestehenden Wanderkarte

Jahresversammlung und

Besprechungen zu den Projekten

- **Familienfreundliche Geh- und Radwege** und
- **Höring** - ein Dorf schreibt seine Geschichte

ORTSBILD-MESSE

in Kirchberg ob der Donau

am Sonntag, 4. September 2016

Mehr Informationen zur Ortsbildmesse gibt es in der nächsten Ausgabe.

Landjugend

Weihnachtsmesse

Für die Gestaltung der zweiten Weihnachtsmesse gab es wieder viele motivierte Landjugendmitglieder, die fleißig für den Gottesdienst am 12. Dezember probten. Viele Lieder und Instrumentensolos wurden geübt. Eine große Freude bereiteten uns die zahlreichen Zuhörer an diesem Abend.



Maibaum

Nach dem lustigen Maibaum aufstellen 2014 ist es heuer wieder soweit! Die Vorbereitungen haben begonnen - der Baum wurde am Faschingsamstag

geschmissen. Besonders bedanken möchten wir uns bei der Familie Schwab für den gesponserten Baum.



Wir freuen uns bereits auf das traditionelle Maibaum aufstellen, das heuer schon am

SAMSTAG, 30. APRIL AB 10:00 UHR stattfindet.

Für Speis und Trank wird bestens gesorgt.

Skitag

Ein traumhaftes Wetter hatten wir beim Auerbacher Skitag am 05. März im Skigebiet Saalbach Hinterglemm-Leogang.



WINTER – MEISTERSCHAFTEN 15/16

Auerbacher holen OÖ.LM - BRONZE



Tobias Netzthaler Julian Haberl Christoph Pommer Hannes Haberl Florian Buchner Kevin Weissmann

Unsere Schülermannschaft war die jüngste von den sechs Mannschaften bei der OÖ.LM in der Eishalle Linz. Die Burschen konnten drei Spiele gewinnen und wurden mit der Bronzemedaille ausgezeichnet. Ein schöner, verdienter Erfolg!

| | |
|--------------------------------------|---------------------|
| 1. DSG UNION Waiding | 10 : 0 Punkte |
| 2. ASVÖ SV Lichtenberg | 8 : 2 Punkte |
| 3. USV Auerbach | 6 : 4 Punkte |
| 4. SPG Sarleinsbach/Atzesberg | 4 : 6 Punkte |
| 5. SV Lacken 1 | 2 : 8 Punkte |
| 6. SV Lacken 2 | 0 : 10 Punkte |

Termin: Schüler u14 Landesmeisterschaft
Samstag, 23.04.2016, 15:30 in Feldkirchen/Donau

INDOOR-Stöcke für die Volksschüler

Unsere Volksschüler können jeden Freitag nach dem Unterricht eine Stunde mit den neuen INDOOR-Stöcken im Turnsaal spielen.

Die Kleinen zeigen schon Freude und Ehrgeiz beim Spiel. Sie wollen auch einmal – wie ihre älteren Vorbilder – zur Landesmeisterschaft. Diese Sportstunde leitet Sepp Schwarz.



Start zur SOMMER – SAISON 2016

Unsere **Damen-Mannschaft** wird seit einiger Zeit von Verletzungen geplagt und kann nicht ganz die gewohnten Leistungen bringen.

Beim **DAMEN-BezirksRundschauCup** liegt unsere Mannschaft nach 3 Spieltagen auf Rang 7. Es sind aber zu Rang 3 nur 5 Punkte Abstand und es wird noch zweimal gespielt.

Die **MIXED-Mannschaft** spielte in Treubach beim sehr stark besetzten Turnier und belegte unter 13 Mannschaften Rang 8.

Die **Herren-Mannschaft** bereitet sich in diesen Wochen beim Trainings-Cup in Feldkirchen auf die Sommer-Meisterschaften vor.

Der **USV Auerbach** tritt heuer bei folgenden Meisterschaften **mit je einer Mannschaft** an:

| | | | |
|-----------|------------------|---------------|-------|
| Fr 18.03. | DAMEN - BezirksM | Haigermoos | 18:30 |
| Sa 19.03. | HERREN - BezLiga | Feldkirchen | 08:00 |
| Sa 26.03. | MIXED - BezirksM | Braunau | 08:00 |
| Mo 28.03. | SEN Ü50 - BezM | Feldkirchen | 08:00 |
| Sa 02.04. | HERREN - BezM | Mühlheim | 08:00 |
| Sa 23.04. | SCHÜLER u14 LM | Feldkirchen/D | |
| Sa 09.04. | HERREN - Gebiet | Mühlheim | 08:00 |
| Fr 10.06. | ZIEL - BM | Pischelsdorf | 17:00 |
| Do 25.08. | SEN ü60 - BezM | Haigermoos | 15:00 |

VERANSTALTUNGS-VORSCHAU



Osterschiaßn & Eierpeckn
Ostermontag, 28.03. ab 19:00 Uhr

USV AUERBACH
JAHRES-VERSAMMLUNG
Freitag, 1. April 2016
beim Wirt z' Höring

Wanderpokal-Meisterschaft
der Auerbacher Vereine
DAMEN: Donnerstag, 21. Juli
HERREN/MIXED: Sonntag, 24. Juli

Trainingszeiten

| | | |
|----------------|----------|---------------|
| Schüler u14 | Freitag | 15:45 – 17:00 |
| Senioren | Mittwoch | 14:00 – 17:00 |
| Herren & Damen | Montag | 19:30 – 21:30 |
| Herren | Samstag | 14:00 – 17:00 |

in Sauldorf, bei Regen in Auerbach



Praxis für Physiotherapie Bartosch-Dick



Vor beinahe 15 Jahren, mein drittes Kind Elena wurde gerade ein Jahr alt, eröffnete ich meine Praxis in Auerbach.

Ich hatte bereits einige Jahre Berufserfahrung, war 5 Jahre für den Arbeitskreis für Vorsorgemedizin in Strasswalchen in einer interdisziplinären Praxis mit neurologischen Patienten tätig. 2 Jahre arbeitete ich im LKH auf verschiedenen Abteilungen. Dazwischen kamen Marian und Marlisa zur Welt. Schon beim Hausbau in Auerbach 1996 wurde die Praxis mitgeplant. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf war der Hauptgrund dafür. Anfangs bot ich 20 Stunden, mittlerweile 28 – 30 Stunden Physiotherapie pro Woche an.

Mein Therapieangebot richtet sich nach den Bedürfnissen der Patienten und ist sehr breit gefächert. Überwiesen werden die Menschen vorwiegend von den umliegenden Hausärzten und Krankenhäusern.



Physiotherapie findet ihren Einsatz bei Menschen aller Alterstufen mit erworbenen oder angeborenen Schwächen im Bewegungsapparat, primär oder auch als Folgeerscheinung anderer Erkrankungen und Bewegungsmangel.

Als Teil einer Rehabilitation nach chirurgischen Eingriffen, Gelenkersatzoperationen und unfallchirurgischen Maßnahmen ist die Physiotherapie nicht mehr wegzudenken. So steigt der Bedarf auch am Land.

Durch manuelle Therapie nehme ich unmittelbar Einfluss auf das oberflächliche Gewebe und alle darunter liegenden Strukturen. Durch Anleitung verschiedener Bewegungsabläufe in Form von Übungen, mache ich Selbstwirksamkeit erfahrbar.



Jeder Therapieprozess ist unvergleichlich, jeder Patient ein eigenes Universum. Ich genieße das tiefe Vertrauen das häufig entsteht.

Es wird in der Physiotherapie wieder vieles in Bewegung gebracht und das macht mir Freude. Das gemeinsam formulierte Therapieziel ist mir wichtig. Es richtet sich meist auf Verminderung oder Behebung von Schmerzen und Bewegungseinschränkung.

Die Verbesserung der Lebensqualität ist eine unbedingte Begleiterscheinung



Meine Entscheidung, eine Praxis hier in Auerbach zu eröffnen, hab ich noch keinen Tag bereut. In diesem Sinne möchte ich mich für das Vertrauen bedanken das mir entgegengebracht wird.

EINLADUNG

zur Flursäuberungsaktion 2016

Samstag, 9. April 2016

Treffpunkt: **9:00 Uhr** beim Feuerwehrhaus

Handschuhe und Müllsäcke werden wieder vom BAV zur Verfügung gestellt. Zum Mitmachen sind die Kinder, deren Eltern und alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen.

Im Anschluss gibt es wie jedes Jahr, eine kleine Stärkung.



Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!

*Der Bürgermeister
Die Gesunde Gemeinde*

*Die Feuerwehrjugend
Die Jägerschaft*

00
FAMILIEN
BUND

WAS IST LOS?
Frühjahr/Sommer 2016

Do, 14. und Fr, 15. April 2016

- **Lese- & Geschichtenfestival**
Linz, Pöstlingberg/Grottenbahn

Eintritt frei!

So, 15. Mai 2016

- **Familien-Schiffahrt**
Linz, Donaufahrten

ermäßigt!

Sa, 9. Juli 2016

- **Familienbund-Ritterfest**
Linz, Innenstadt

Eintritt frei!

INFOS / FOTOS
GEWINNSPIELE



.com/ooefamilienbund

Tel. 0732 / 60 30 60
www.ooefamilienbund.at



Auerbach wird „familienfreundlich“

Erster Workshop

Dienstag,

29. März 2016

18.30 Uhr

Gemeindeamt (Sitzungszimmer)

Wir möchten Auerbach noch familienfreundlicher gestalten und sind daher auf der Suche nach

Personen von 14 bis 99, die dabei

AKTIV mitreden & mitgestalten möchten.

Deshalb laden wir **ALLE** Gemeindeglieder zum ersten Workshop (Erhebung IST-Zustand) sehr herzlich ein.

Um Anmeldung bis 25. März wird gebeten:

Gemeinde Auerbach, Tel. 07747/5215-2,

pausen@auerbach.ooe.gv.at

Dieses Projekt wird finanziell unterstützt vom Land OÖ und dem Bundesministerium für Familien und Jugend



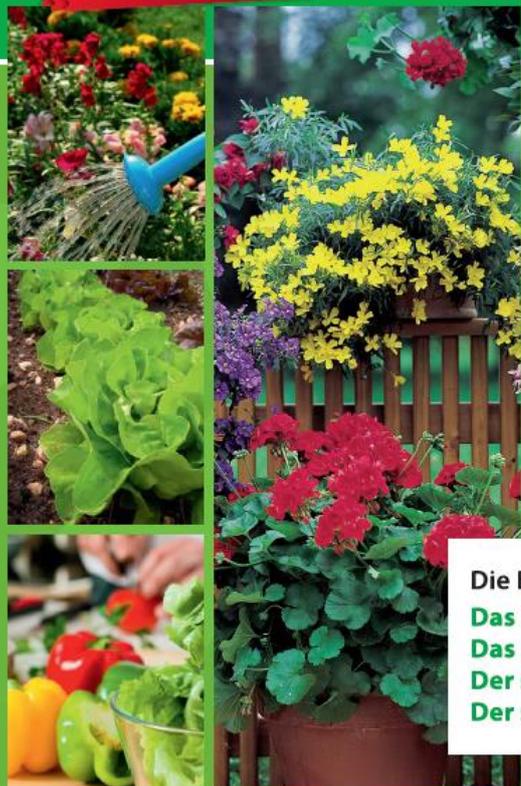
Wie könnten die Projekte aussehen:

- 👍 Vergrößerung des Kinderspielplatzes
- 👍 Beachvolleyballplatz
- 👍 eigener Kindergarten
- 👍 offene Bücherecke
- 👍 Austauschcafé für Jung und Alt

Viele verschiedene Projekte können realisiert werden!

2016

Die OÖ Garten-Trophy



2016 wird in folgenden
Bezirken bewertet:

Braunau
Grieskirchen
Kirchdorf
Perg
Vöcklabruck

Die Bewertungskategorien:

Das schönste WOHNHAUS
Das schönste BAUERNHAUS
Der schönste GARTEN
Der schönste GEMÜSEGARTEN

Zu gewinnen gibt es Einkaufsgutscheine
für Blumen und Pflanzen im Wert von
insgesamt € 15.000,-

Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2016
Teilnahmebedingungen und weitere
Infos unter www.gartentrophy.at

Die Bewertungskategorien

Wie funktioniert die Teilnahme?

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Das schönste Wohnhaus:

Bewertet werden der
Blumenschmuck am Haus samt
umliegender Gartenanlage.

Das schönste Bauernhaus:

Bewertet wird der Blumenschmuck
am Haus samt umliegender
Gartenanlage.

Der schönste Garten:

Bewertet wird die Garten-
und Grünanlage ohne
Berücksichtigung des Hauses.

Der schönste Gemüsegarten:

Bewertet wird die Gemüsevielfalt
vom Balkon bis zum Gemüsebeet.

- ☼ Bewertungskategorie auswählen.
- ☼ 5-10 Fotos vom eigenen Haus und/oder Garten aufnehmen.
- ☼ Fotos mit Namen, Adresse und Bezirk per Mail oder Post (max. 2 MB je Foto) einschicken.
- ☼ Einsendeschluss ist der 30. Juni 2016!
- ☼ Alle eingereichten Fotos werden von einer Expertenjury bewertet.
- ☼ Die schönsten Häuser und Gärten werden von der Jury persönlich besichtigt.
- ☼ Aus allen Bezirkssiegern werden die OÖ Landessieger ermittelt.

Fotos müssen aktuell aus dem
Jahr 2016 sein! Der
Veröffentlichung der Fotos im
Zusammenhang mit der OÖ
Garten-Trophy wird zugestimmt.
Eingesandte Fotos werden nicht
retourniert.
Der Rechtsweg ist
ausgeschlossen!

Fotos (5-10) unter genauer
Angabe von Name, Adresse,
Telefonnummer, Bezirk und
Bewertungskategorie per Mail
oder Post an folgende Adresse
schicken:

Die OÖ Garten-Trophy
Landwirtschaftskammer OÖ
Auf der Gugl 3, 4021 Linz
E-Mail: gartentrophy@lk-ooe.at



Gratis Beratung für Strom- und Gaskunden:

Wer ist der günstigste Strom- bzw. Gaslieferant?

Wie viel kann man sich durch einen Wechsel sparen?

Wie funktioniert ein Lieferantenwechsel?

Fragen Sie sich schlau!

Wer hilft bei Problemen mit Energieversorgungsunternehmen?

Wie kann ich meine Stromrechnung richtig lesen und verstehen?

www.e-control.at

 www.facebook.com/energie.control



PROFITIEREN. WO IMMER SIE ENERGIE BRAUCHEN.

E-CONTROL

Energie-Beratung in Auerbach



Die Gemeinde Auerbach und die E-Control laden am **Mittwoch, 6. April, von 10.00 bis 12.00 Uhr** zu einem kostenlosen Beratungsgespräch im Gemeindeamt Auerbach.

Anmeldung erbeten im Gemeindeamt Auerbach unter
Tel. 07747/5215 oder gemeinde@auerbach.ooe.gv.at